

Pressemitteilung

Nachhaltige Anlagen sind im Bereich Private Banking angekommen

- Nachhaltigkeit ist ein komplexes und schwer zu fassendes Anlagesegment
- Das kleine Liechtenstein präsentiert sich als Hochburg bei den nachhaltigen Anlagen
- FUCHS | RICHTER PRÜFINSTANZ nimmt zum 18. Mal die Vermögensverwalter unter die Lupe
- Zusatzinfos für die Medien auf fuchsbriefe.de

Berlin, 16. November 2020. Bislang war nachhaltige Geldanlage vor allem den institutionellen Anlegern vorbehalten. Doch langsam kommt es auch bei den Private Banking-Kunden an. Wie werden diese von Banken und Vermögensverwaltern dazu beraten?

In einigen wenigen Häusern ist man inzwischen top aufgestellt: eigenes, durchdachtes Research, eine tiefe Durchdringung des Themas sowie eine konsequente Umsetzung. Das ist das Ergebnis des aktuellen Markttests der FUCHS | RICHTER PRÜFINSTANZ für die TOPS der Vermögensverwalter 2021.

Das Thema der nachhaltigen Vermögensanlage ist allerdings sehr komplex. Man muss die verschiedenen Filter und Filtermethoden kennen, um dem Kunden ein kluger Diskussionspartner zu sein. „Das Gros der Häuser arbeitet noch mit Standardprozessen und versucht irgendwie die Kundenwünsche umzusetzen“, erklärt Ralf Vielhaber, Herausgeber der Fuchsbriefe. Man erkennt aber den Trend, dass Nachhaltigkeit nicht mehr vorwiegend ökologisch interpretiert wird; inzwischen rücken die sozialen Standards der Anlagen immer stärker in den Vordergrund.

Siebenmal «Sehr gut»

Sieben von 76 geprüften Anbietern erhielten die Note „sehr gut“. Von der Spitze grüßt die LGT Bank aus Liechtenstein, die 88,8 von 100 möglichen Punkten erzielte, gefolgt von der Globalance Bank aus der Schweiz. Auf Rang drei landete die Hamburger Berenberg Bank, knapp vor der Liechtensteinischen Landesbank, dem Bankhaus Carl Spängler aus Salzburg, Hauck & Aufhäuser aus Deutschland sowie der Capital Bank aus Österreich. Weitere 8 Anbieter wurden mit der Note gut bewertet. In den letzten Jahren rangierten die Anbieter aus Österreich auf den vorderen Plätzen.

PRESSEKONTAKT

Verlag FUCHSBRIEFE | **Dr. Christian Fälschle** | Heidelberger Platz 3 | 14197 Berlin

info@fuchsbriefe.de | www.fuchsbriefe.de | T: +49 (0)30 2888 17 26 | +49 (0)171 4101 299

„Inzwischen sind die Anbieter aus Österreich, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland aber qualitativ wieder näher zusammengerückt“, so Ralf Vielhaber.

Langzeitwertung

In der Ewigen Bestenliste der TOPS nehmen inzwischen kleinere, unabhängige Privatbanken die Spitzenplätze ein. Auf Platz 1 liegt das Bankhaus Carl Spängler aus Österreich, gefolgt von der LGT Bank aus Liechtenstein sowie der Liechtensteinischen Landesbank. Auf Platz 5 landet die Weberbank als bester Anbieter aus Deutschland.

Gebühren

Die Gebühren für nachhaltig ausgerichtete Anlageportfolios sind in der Regel nicht höher als die üblicherweise von den Häusern veranschlagten Konditionen. Allerdings besteht bei individuellen Nachhaltigkeitswünschen – etwa der besonderen Berücksichtigung von Tierschutzaspekten – eine deutliche Einstiegshürde. So sind entsprechend ausgerichtete, individuelle Depots gewöhnlich erst ab Anlagesummen von fünf Millionen Euro realisierbar. Insgesamt lag das Gebühren-Mittel bei 1,20% für ein ausgewogenes Depot um 1 Mio. Euro Anlagesumme.

18. Markttest

Schon zum 18. Mal hat FUCHS | RICHTER PRÜFINSTANZ die Anbieter im deutschsprachigen Raum unter die Lupe genommen. Die besten Anbieter wurden in einem zweistufigen Auswahlverfahren ermittelt. In einer ersten Runde wurden das Beratungsgespräch und der Anlagevorschlag bewertet. Die 18 besten Anbieter erhielten eine Einladung zu einem Beauty Contest, in dem der Vorschlag vor einer Fachjury präsentiert werden musste. „Wir haben mit der Live-Präsentation die Qualitätsprüfung intensiviert“, erläutert Dr. Jörg Richter, Gründungspartner der FUCHS | RICHTER PRÜFINSTANZ. Diese Finalrunde beinhaltete zudem die Bewertung der Investmentkompetenz. „Hier wollten wir en detail wissen, wie treffsicher die Anbieter bei der Zusammensetzung der Wertpapiere die Kundenvorgaben erfüllt haben.“

Mit den digitalen Herausforderungen während der Corona-Krise kamen die meisten Häuser gut zurecht.

Zusatzinfos

Leitartikel Nachhaltige Geldanlage, Beratungsgespräch, Beauty Contest, Investmentkompetenz, Transparenz, Interview mit Ralf Vielhaber und Dr. Jörg Richter

PRESSEKONTAKT

Verlag FUCHSBRIEFE | **Dr. Christian Fälschle** | Heidelberger Platz 3 | 14197 Berlin
info@fuchsbriefe.de | www.fuchsbriefe.de | T: +49 (0)30 2888 17 26 | +49 (0)171 4101 299

Rückfragen bitte an Verlag Fuchsbriefe, Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin, Tel. 030 / 2888 17-0 oder info@fuchsbriefe.de

Weitere Informationen stellen wir Ihnen auf Anfrage zur Verfügung. Unsere Experten stehen zudem gern für Interviews zur Verfügung. Der ausführliche FUCHS-Report „Vermögensanlage 2021. Wer kann nachhaltig“ (60 Seiten) ist für 74 € im [FUCHSBRIEFE-Shop](#) erhältlich.

Die **FUCHS | RICHTER PRÜFINSTANZ** wurde 2003 gegründet und ist ein Zusammenschluss zwischen dem [Verlag FUCHSBRIEFE, Berlin](#) und dem [Institut DR. RICHTER | IQF, Hannover](#). Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Qualität im Private Banking zu untersuchen und transparent zu machen. Ihre Prüffelder sind die Beratung Vermögender, das Management von Stiftungsvermögen, die Vermögensverwaltung und die Vertrauenswürdigkeit der Anbieter von Vermögensdienstleistungen.